

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dingen
am 18. März 2019 um 19:00 Uhr
in der DRK-Begegnungsstätte in Dingen, Westerstraße 16a

Anwesend:

Bürgermeister	Nico Timmermann
Gemeindevertreterin	Katja Döhren
Gemeindevertreterin	Ruth Sperling
Gemeindevertreter	Björn Börner
Gemeindevertreter	Karl-Heinz Reiche
Gemeindevertreter	Ralf Schultz

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreterin	Michele-Christin Reiche-Dethlefs
Gemeindevertreter	Thorge Schröder
Gemeindevertreter	Manfred Weinmüller

**Von der Amts-
verwaltung:**

Henning Stammer als Protokollführer

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Dingen am 03.12.2018
3. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
5. Beschluss zur Bedarfssituation Kindertagesstätte Eddelak
6. Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein 2010 hier: frühzeitige Gelegenheit zur Stellungnahme
7. 6. Änderung des F-Planes der Gemeinde Dingen „Biogas und Tierhaltung“ für das Gebiet „des Hofes Friedrichshöfer Straße 6 mit nördlicher Erweiterung“ hier: Beschluss über die Genehmigung mit Auflagen
8. Friedhofsdefizit und gemeinsame Unterhaltung von Zuwegung/Parkplatz am Eddelaker Friedhof
9. Beschluss über den Erlass einer Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Dingen
10. Beschluss über den Erlass einer Neufassung der „Satzung über die Entschädigung der in der Gemeinde Dingen tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger“ (Entschädigungssatzung)
11. Beschluss über die Zustimmung der §§ 8 bis 12 der „Satzung über die Entschädigung der in der Gemeinde Eddelak tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger“ (Entschädigungssatzung)
12. Modernisierung der Spielplätze
13. Anträge
14. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
15. Verschiedenes
16. Grundstücksangelegenheiten
17. Personalangelegenheiten

Bürgermeister Nico Timmermann eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr. Er begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Auf Antrag des Bürgermeisters Nico Timmermann wird ohne Beratung in öffentlicher Sitzung einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte Grundstücksangelegenheiten und Personalangelegenheiten unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls und das berechtigte Interesse Einzelner dies erfordern. Die Sitzung ist ansonsten öffentlich.

Zu Tagesordnungspunkt 1:
Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Einwohnern wurden keine Fragen gestellt.

Zu Tagesordnungspunkt 2:
Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Dingen am 03.12.2018

Die Niederschrift der letzten Gemeindevertreterversammlung vom 03.12.2018 ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugegangen. Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift liegen nicht vor und werden auch jetzt nicht erhoben.

Zu Tagesordnungspunkt 3:
Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse werden, soweit datenschutzrechtlich zugelassen, bekanntgegeben.

Zu Tagesordnungspunkt 4:
Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig folgende Haushaltsüberschreitungen **2018:**

Konto	Bezeichnung	genehmigt	neue
	Denkmalschutz und -pflege		
52301.5012000	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,00 €	119,47 €
52301.5022000	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	0,00 €	7,55 €
52301.5032000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer/-innen	0,00 €	33,08 €
	Friedhofs- und Bestattungswesen		
55300.5291000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00 €	1.572,38 €
	Bauhof		
57309.5261000	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0,00 €	562,04 €
	Steuern, allgem. Zuweisungen, Umlagen		
61100.5372000	Allgemeine Umlagen an Gemeinden	0,00 €	3.672,00 €
61100.5372001	Amtsumlage	0,00 €	3.107,15 €
61100.5592000	Verzinsung von Steuernachforderungen	0,00 €	37,00 €
Ausgaben:		0,00 €	9.110,67 €
<u>Gesamtausgaben:</u>			9.110,67 €

Deckung: ME Gewerbesteuer 9.110,67 €

Zu Tagesordnungspunkt 5:
Beschluss zur Bedarfssituation Kindertagesstätte Eddelak

Bürgermeister Nico Timmermann erläutert die Bedarfssituation und berichtet, dass zur heutigen Sitzung versucht worden war, das Kitawerk für einen Vortrag zu gewinnen. Aus terminlichen Gründen war dies für den heutigen Tag leider nicht möglich. Aus diesem Grunde erläutert Nico Timmermann, dass für eine Erweiterung für ihn im Moment, auch nach Beratung in der Fraktion, die 4. Lösung mit zwei Räumen von der Schule und einer Überdachung zur Kita favorisiert wird. Hierfür erfolgt jedoch noch eine Kostenschätzung durch ein Architektenbüro. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, erst über eine Lösung zu beschließen wenn die Kosten bekanntgegeben wurden. Die Unterlagen liegen den Gemeindevertretungen in Form einer Powerpoint-Präsentation vor.

Zu Tagesordnungspunkt 6:
Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein 2010
hier: frühzeitige Gelegenheit zur Stellungnahme

Nach kurzer Erläuterung durch den Bürgermeister und den Protokollführer beschließt die Gemeindevertretung keine Stellungnahme abzugeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 7:
6. Änderung des F-Planes der Gemeinde Dingen „Biogas und Tierhaltung“ für das Gebiet „des Hofes Friedrichshöfer Straße 6 mit nördlicher Erweiterung“
hier: Beschluss über die Genehmigung mit Auflagen

Mit Erlass des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration vom 08.02.2019 wurde die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dingen „Biogas und Tierhaltung“ mit einer Auflage genehmigt.

Im Rahmen des Umweltberichtes soll das Monitoring zur Überwachung der Umweltauswirkungen beschrieben werden. Die Gemeinde ist nach § 4c BauGB zur Überwachung verpflichtet. Im Rahmen der Vorhabenplanung sind diese Kosten von der Betreiberin zu tragen. Aus diesem Grunde ist auch ein Nachtrag zum städtebaulichen Durchführungsvertrag vorgelegt worden. Der Protokollführer erläutert kurz den Zusammenhang und weist auf die Formulierung des zusätzlichen Absatzes in § 15 hin: „Die Kosten des Monitorings zur Überwachung der Umweltauswirkungen aus dem Umweltbericht der Begründung zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes nach § 4c BauGB sind gegebenenfalls von der Vorhabenträgerin zu tragen“.

Der Vertrag wurde vom Bürgermeister und der Vorhabenträgerin unterzeichnet.

Nr. 3.3 des Umweltberichtes zur Begründung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes erhält folgende Fassung: Für die Durchführung der Eingriffsregelung stehen Poolflächen der Gemeinde Dingen zur Verfügung. Die Sicherung der Maßnahmen für Ausgleich und Ersatz von Eingriffen in Natur und Landschaft sind durch die Gemeinde sicherzustellen. Gemäß der textlichen Festsetzung Nr. 12 dürfen Ammoniakquellen im Bereich der baulichen Anlage einen Emissionsmassenstrom von $4.200 \text{ kg NH}_3 \cdot \text{a}^{-1}$ in der Abluft nicht überschreiten.

Die Einhaltung des zulässigen Massenstromes lässt sich über die Festsetzung von Nebenbestimmungen (z.B. über die wiederkehrende Vorlage von Massenbilanzierungen zum Stickstoff bei der Hähnchenmast, über die Vorlage von Lieferscheinen der Masthähnchen für die Anlagenkapazität oder wiederkehrende Messungen zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit einer möglichen Abluftreinigungsanlage) im nachfolgenden Genehmigungsverfahren gewährleisten.

Die Überwachung soll insbesondere unvorhergesehene nachteilige Auswirkungen frühzeitig ermitteln und die Gemeinde in die Lage versetzen, geeignete Maßnahmen zur Abhilfe zu ergreifen. Die Gemeinde nutzt dabei gemäß § 4 Abs. 3 BauGB u.a. die Informationen der Genehmigungsbehörde für die Errichtung und den Betrieb der Anlage. Die zuständige Im-

missionsschutzbehörde für die Genehmigung gemäß § 2 und die Überwachung gemäß § 3 der Landesverordnung über die zuständigen Behörden nach den immissionsschutzrechtlichen sowie sonstigen technischen und medienübergreifenden Vorschriften des Umweltschutzes (ImSchV-ZustVO) vom 20.10.2008 zuletzt geändert am 17.04.2018, ist das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume.

1. Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis von der Genehmigung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes „Biogas und Tierhaltung“ einschließlich der erteilten Auflage.
2. Die gebilligte Begründung mit dem geänderten Umweltbericht und der allgemein verständlichen Zusammenfassung wird beschlossen.
3. Der vorgelegte 2. Nachtrag zum städtebaulichen Durchführungsvertrag wird beschlossen.
4. Das Amt Burg-St. Michaelisdonn wird beauftragt, die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Gemeindevertreter: 9

Davon anwesend: 6

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltung: keine

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter /-innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Friedhofsdefizit und gemeinsame Unterhaltung von Zuwegung/Parkplatz am Eddelaker Friedhof

Beschluss:

Die gemeinsame Unterhaltung der Zuwegung und des Parkplatzes am Friedhof Eddelak ist bislang nicht geregelt und auch nicht Bestandteil des öffentlich-rechtlichen Vertrages. Nach kurzer Erläuterung und Aussprache fasst die Gemeindevertretung folgenden Einzelbeschluss:

Einstimmig wird beschlossen, die Zuwegung und den Parkplatz gemeinsam mit den Gemeinden Eddelak und Averlak zu unterhalten. Die Kosten sollen auf der Grundlage der Einwohnerzahl mit Stand vom 31.03 des Vorjahres verteilt werden.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Gemeindevertreter: 9

Davon anwesend: 6

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltung: keine

Zu Tagesordnungspunkt 9:
Beschluss über den Erlass einer Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Dingen

Nach kurzer Erläuterung und Ausführung durch den Protokollführer wird folgender **Be-**
schluss gefasst:

Die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Dingen (Kreis Dithmarschen) wird in der als Entwurf vorliegenden Fassung erlassen. Der Satzungsentwurf ist dieser Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Gemeindevertreter: 9

Davon anwesend: 6

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltung: keine

Zu Tagesordnungspunkt 10:
Beschluss über den Erlass einer Neufassung der „Satzung über die Entschädigung der in der Gemeinde Dingen tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger“ (Entschädigungssatzung)

Nach kurzer Aussprache und Abstimmung über die Beträge in § 1 Abs. 2 a mit 10,23 € und b mit 30,00 € sowie in § 6 auf 200,00 € je Tag wird folgender **Beschluss** gefasst:

Die dieser Niederschrift als Anlage beigefügte „Satzung über die Entschädigung der in der Gemeinde Dingen tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger“ (Entschädigungssatzung) wird erlassen und als **Anlage 2** der Niederschrift beigefügt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 11:
Beschluss über die Zustimmung der §§ 8 bis 12 der „Satzung über die Entschädigung der in der Gemeinde Eddelak tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger“ (Entschädigungssatzung)

Nach kurzer Erläuterung durch den Bürgermeister bestimmt die Gemeindevertretung der als **Anlage 3** beigefügten Satzung über die Entschädigung der in der Gemeinde Eddelak tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger“ (Entschädigungssatzung) einstimmig zu.

Zu Tagesordnungspunkt 12:
Modernisierung der Spielplätze

Bürgermeister Nico Timmermann berichtet über das vorliegende Angebot der Firma Stührk zur Vorbereitung der Sanierung der Spielplätze. Es soll der teure Fallschutzsand eingebracht werden, damit eine Zertifizierung mit TÜV-Abnahme und zur Absicherung eventueller Schadenersatzansprüchen erreicht wird. Der Spielplatz ist wegen der Verletzungsgefahr zurzeit gesperrt. Die Gemeindevertreter sprechen sich dafür aus, dass die Maßnahmen durchgeführt werden sollen.

Zu Tagesordnungspunkt 13:
Anträge

Bürgermeister Nico Timmermann stellt nacheinander die ihm eingereichten Anträge auf Förderbeihilfen vor und schlägt zur Beschlussfassung vor:

- 13.1 Unterstützung Boßelverein Eddelak zur 125. Jahrfeier, 300,00 €, einstimmig.
- 13.2 TSV Eddelak zum Jubiläum, 300,00 €, einstimmig.
- 13.3 Vorschule P.I.S.A.K, 300,00 €, einstimmig.
- 13.4 Boule Verein Dingen, 300,00 €, einstimmig.
- 13.5 Vogelschießen der Schule, 150,00 €, einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 14:
Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Es wird mitgeteilt, dass keine Ausschüsse getagt haben. Der Sozialausschuss wird am 01.04.2019 um 19:00 Uhr in der Begegnungsstätte beraten.

Bürgermeister Nico Timmermann teilt mit, dass die Verkehrsschau am 09.09.2019 stattfindet und er als Bürgermeister teilnehmen wird.

Für den Tag der sauberen Landschaft soll keine Teilnahme stattfinden.

Die defekte Straßenlampe in Sandhayn soll durch den Bauausschuss beurteilt werden.

Bei der Fahrbücherei wurden 2017 512 Bücher und CD's ausgeliehen und im Jahr 2018 509.

Der Gehweg in der Westerstraße wurde fertiggestellt.

Die neue Asphaltierung in der Gustav-Frenssen-Straße weist einige Risse auf. Dies liegt am ursprünglichen Unterboden, der nicht stark genug ausgebildet wurde. Die Risse sollen jetzt vergossen werden.

In der Hauptstraße soll ein Teilbereich des Gehweges neu gepflastert werden. Die Firma Schultz ist beauftragt.

Der Wegeunterhaltungsverband wird in diesem Jahr die Friedrichshöfer Straße von der Hauptstraße bis zur Kurve Friedrichshof neu splitten. Kosten entstehen für die Gemeinde nicht.

Der Ausbau des 3. Bauabschnittes der L139 von Dingen nach St. Michaelisdonn ist auf unbestimmte Zeit ausgesetzt worden.

Der Schwertransport des Transformators durch die Hauptstraße ist bereits erfolgt. Die Verkehrszeichen sollen kurzfristig wieder abgenommen werden.

Zu Tagesordnungspunkt 15:
Verschiedenes

Keine Mitteilungen.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden entsprechend des Beschlusses der Gemeindevertretung unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Zu Tagesordnungspunkt 16:
Grundstücksangelegenheiten

Zu Tagesordnungspunkt 17:
Personalangelegenheiten

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit der Sitzung wiederhergestellt.

Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

gez. Timmermann
Bürgermeister

gez. Stammer
Protokollführer